

V C
4288



H. 3



Vc
4288

Gewisse Z. itungen/

Wie die Frantzosen

vor Heydelberg geruckt/das Schloß mit 12 Stü-
cken beschossen/mit 4 Regim. zu Fuß erstiegen/12 St.
samt den zugehörigen Pferden/Wägen/vnd andern darvon
bracht/bey 400 Mann niedergehawen/darauff an die Stadt
gesetzt/welche sich dann mit Accord ergeben/das Key-
serliche Bolt ist mit hinderlassung der Artille-
ry/Munition/Pagagn vnd Oberge-
wehr abgezogen.

**Gedruckt****Im Jahr Christi/****M. DC. XXXIV.**

BIBLIOTHECA
PONICKAVIANA

UNIVERSITÄT HALLÉ
BIBLIOTHEK



aus Speyer /

vom 10. 20.



ins Ober Elsas.

Die Frankosen marchiren
nun etliche Tag alhier vor
über nach dem Wurmscher
Gaw/Marquis de la For
ze/in 12000. vnd der Ma
reschall 16000 stark / der
Duc de Rohan aber rücket

Maynk/vom 13. 23. dito.

Die

Die Conjunction mit Herzog Bernhards
Fürstl. Gn. vnd den Frankosen wird nunmehr be-
scheyen seyn / vnd ist Gen. Leuten Gallas wider
von Geratw auffwärts nach der Bergstrassen ge-
zogen.

Auß Worms / vom 14. 24. Decembr.

Berichte daß die Frankösische Armee
vorgestern bey Manheim über / vndt gerad auff
Heydelberg gangen / der Feindt so sich ihrer An-
kunfft / vndt Ruptur nit vermuthet / hat als fort
seine Batterey / vnd alle darinn befindliche Stück
quittirt / vnd sich in die Stadt retteriret / worinnen
sie sich noch an 130 / in 5000 zu Fuß / vnd 500
Pferd starck befinden / begehren zu accordiren /
mit Hinderlassung aller Et. vnd Munitio / die
Frankösische Gen. aber wollen die Fähnlein dar-
zu haben / Herzog Bernhards Fürstl. Gnaden
Troupen seyn gestern hier vorüber gegen Man-
heim zu marchiret / werden morgen ober die Brü-
cke daselbst gehen / vnd sich mit den Frankösischen
conjungiren / vmb also ingesampt den Feind zu
verfolgen.

Item

Item vom 15. 25 Decembr.

Der Verlauff mit Heydelberg verhelde:
sich also / daß nemlich die Franzosen starck auff
Heydelberg zu gangen / vnd den Berg dar auff die
Kens. 12 halbe Scharthawen gepflantz / vnd das
Schloß beschossen / mit 4 Reg: zu Fuß erstiegen /
die 12. St. sampt den zugehörigen Pferden / Wä-
gen / vnd andern darvon bracht / vnd bey 400
Mann niedergehawen / dar auff an die Stadt ge-
setzt / welche sich auff Accord ergeben / vnd das
Volk / so Kensert. gewesen / mit Hinterlassung der
Artollern / Munition / Pagagn vnd Obergewehr
abziehen lassen / Herr Marschall de la Brehe hat
gesagt / als die Kensert. außgezogen / sie sollen wis-
sen / daß weil sie Kensertisch weren / solte ihnen ein
Accord gegeben werden / weren sie Lothringisch /
wolte er alles niederhawen lassen / dann seyn Kö-
nig wolte denselben / vnd wer ihm Assistenz leistete /
verfolgen / bisz auff das euserste.

Nun ist Duc de Rohan auch mit einer star-
cken Armee schon in der Nähe / derhalben lasse es

sich

sich ansehen / daß die Frakosen ein Grossrs noch
thun werden.

Maynstrom 19. 29. dito.

Des Herren Reichs Sanklers Excell.
ist noch zu Wormbs / werden aber täglich zu
Maynz wider erwartet / Wie man vernimbt /
habe Herr Landgraf Georgens zu Hessen Fürst.
Gn. Stessen mit 4 in 500 Mann besetzt / vnd soll
alles / so nahe kömmt / niedergeschossen werden /
von welcher Parthey es auch seyn mag. Diese
Tage haben Ihr. Fürstl. Gn. dero Sankler Herrn
D. Anthonium Wolffium / nacher Cöln ablegirt /
der vermuthung nach / in sachen die Friedens Tra-
ctaten betreffende / Bestern seynd Ihre Gräfliche
Gnaden von Hanaw / welche von Wormbs kom-
men / zu Franckfurt durch vnd wider nach Hanaw
verreist.

Maynstrom 20. 30 dito.

Herzog Bernhards Fürstliche Gnaden
kommen mit dero Armes heute omb Darmstade
an

an/Gestern ist zu Franckfurt eine starcke Parthey
in die Wetteraw zu recognosciren durchgangen/
den Erfolg giebt die Zeit.

Breslaw/ 30 Decembr.

Von Wien melden vertratete Schreiben/ dz
der Friede gewiß von Keyf. Maj. vollzogen wer-
den würde/ **GDZ** helffe zum besten/ so seynd
auch Gestern hiesige Herrn Gesandte von
Dresden allhier wider ange-
langet.



Q 2 4288

an...
in die...
den...

...
...
...
...
...
...

AC



ULB Halle

3

004 824 687



VON





sich anse
thun wer

ist noch
Manns
habe Her
Gn. Gies
alles / so
von wela
Tage hat
D. Anhe
der vernu
ctaten be
Gnaden
men / zu
verreist.

He
kommen

's noch

Excell.
lich zu
nimbt /
Fürst.
and soll
werden /
Diese
Herrn
legirt /
is Tra
äfliche
s kom
danaw

Gnaden
nstade
an

